

Mitteilung Nr. 10002/2022
Jahresabschluss/Rechnungslegung

Zentrale
C
2. März 2022

**Jahresabschluss der
Deutschen Bundesbank**

**Jahresabschluss der Deutschen Bundesbank
2021**

siehe Anlagen

Deutsche Bundesbank
Prof. Dr. Beermann Lipp

Anlagen

Telefon	Termin	Vordr.	Vorgang	Überholt
069 9566-3252 oder 069 9566-0	Veröffentlicht im Bundesanzeiger vom 03.03.2022			

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss der Deutschen Bundesbank, Frankfurt am Main – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2021 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften und den aufgrund § 26 Abs. 2 des Bundesbankgesetzes vom Vorstand beschlossenen „Grundsätzen zur Rechnungslegung der Deutschen Bundesbank“ und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Deutschen Bundesbank zum 31. Dezember 2021 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB i. V. m. § 26 Abs. 2 Satz 3 BBankG erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses geführt hat.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung sowie unter ergänzender Beachtung der International Standards on Auditing (ISA) durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deutschen Bundesbank unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand ist für sonstige Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Geschäftsbericht, mit Ausnahme des geprüften Jahresabschlusses und unseres dazugehörigen Bestätigungsvermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresabschluss oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen ausweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten zu dem Schluss gelangen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands für den Jahresabschluss

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den gesetzlichen Vorschriften und den aufgrund § 26 Abs. 2 des Bundesbankgesetzes vom Vorstand beschlossenen „Grundsätze zur Rechnungslegung der Deutschen Bundesbank“ entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Deutschen Bundesbank vermittelt. Ferner ist der Vorstand verantwortlich für die internen Kontrollen, die er in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt hat, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Deutschen Bundesbank zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren hat er die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus ist er dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der

Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Der Vorstand ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Deutschen Bundesbank zur Aufstellung des Jahresabschlusses.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung sowie unter ergänzender Beachtung der ISA durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Deutschen Bundesbank abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der vom Vorstand angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der vom Vorstand dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Vorstand angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Deutschen Bundesbank zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Deutsche Bundesbank ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Deutschen Bundesbank vermittelt.

Wir erörtern mit dem Vorstand unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 22. Februar 2022

Baker Tilly GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
(Düsseldorf)

Prof. Dr. Thomas Edenhofer
- Wirtschaftsprüfer -

Ralph Hüsemann
-Wirtschaftsprüfer -

Bilanz der Deutschen Bundesbank zum 31. Dezember 2021

Aktiva			Passiva		
	Mio €	31.12.2020 Mio €		Mio €	31.12.2020 Mio €
1 Gold und Goldforderungen <i>davon: Goldforderungen 213.839,13 €</i>	173 821	166 904 (1)	1 Banknotenumlauf	374 552	347 905
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets			2 Verbindlichkeiten in Euro aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet		
2.1 Forderungen an den IWF	54 917	(22 156)	2.1 Einlagen auf Girokonten	902 096	(793 755)
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslands- kredite und sonstige Auslandsaktiva	<u>32 649</u>	<u>(30 066)</u>	2.2 Einlagefazilität	233 948	(225 003)
	87 566	52 222	2.3 Termineinlagen	–	(–)
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	35	456	2.4 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	–	(–)
4 Forderungen in Euro an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	–	1 455	2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	<u>2 186</u>	<u>(–)</u>
5 Forderungen in Euro aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet				1 138 230	1 018 758
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	300	(193)	3 Sonstige Verbindlichkeiten in Euro gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	26 972	7 473
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	421 685	(341 089)	4 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet		
5.3 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	–	(–)	4.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	246 658	(195 996)
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	–	(–)	4.2 Sonstige Verbindlichkeiten	<u>52 239</u>	<u>(13 701)</u>
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	<u>0</u>	<u>(152)</u>		298 897	209 697
	421 985	341 434	5 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	404 339	256 804
6 Sonstige Forderungen in Euro an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	3 495	2 360	6 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	35	0
7 Wertpapiere in Euro von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet			7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	–	–
7.1 Wertpapiere für geldpolitische Zwecke	1 027 728	(789 230)	8 Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte Sonderziehungsrechte	46 454	14 213
7.2 Sonstige Wertpapiere	<u>–</u>	<u>(–)</u>	9 Verbindlichkeiten innerhalb des Eurosystems		
	1 027 728	789 230	9.1 Verbindlichkeiten aus der Ausgabe von EZB-Schuldverschreibungen	–	(–)
8 Forderungen an den Bund	4 440	4 440	9.2 Verbindlichkeiten aus der Verteilung des Euro- Banknotenumlaufs innerhalb des Eurosystems	509 840	(473 098)
9 Forderungen innerhalb des Eurosystems			9.3 Sonstige Verbindlichkeiten	<u>–</u>	<u>(–)</u>
9.1 Beteiligung an der EZB	2 417	(2 256)		509 840	473 098
9.2 Forderungen aus der Übertragung von Währungsreserven an die EZB	10 635	(10 635)	10 Schwebende Verrechnungen	0	0
9.3 Forderungen aus der Verteilung des Euro- Banknotenumlaufs innerhalb des Eurosystems	–	(–)	11 Sonstige Passiva		
9.4 Sonstige Forderungen	<u>1 259 534</u>	<u>(1 135 555)</u>	11.1 Neubewertungsposten aus außerbilanziellen Geschäften	–	(–)
	1 272 586	1 148 447	11.2 Rechnungsabgrenzungsposten	5 059	(1 697)
10 Schwebende Verrechnungen	1	1	11.3 Sonstiges	<u>667</u>	<u>(1 946)</u>
11 Sonstige Aktiva				5 726	3 643
11.1 Scheidemunzen	1 086	(1 162)	12 Ruckstellungen	29 637	27 490
11.2 Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	897	(931)	13 Ausgleichsposten aus Neubewertung	170 729	161 757
11.3 Finanzanlagen	11 621	(12 086)	14 Grundkapital und Rucklagen		
11.4 Neubewertungsposten aus auerbilanziellen Geschaften	0	(5)	14.1 Grundkapital	2 500	(2 500)
11.5 Rechnungsabgrenzungsposten	5 453	(5 059)	14.2 Rücklagen	<u>3 213</u>	<u>(3 220)</u>
11.6 Sonstiges	<u>411</u>	<u>(367)</u>		5 713	5 720
	19 468	19 610	15 Bilanzgewinn	–	–
	<u>3 011 124</u>	<u>2 526 558</u>		<u>3 011 124</u>	<u>2 526 558</u>

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

Gewinn- und Verlustrechnung der Deutschen Bundesbank für das Jahr 2021

		Mio €	2020 Mio €
1.1 Zinserträge	7 319		(5 473)
1.2 Zinsaufwendungen	<u>-4 818</u>		(-2 603)
1 Nettozinsertrag		2 501	2 870
2.1 Realisierte Gewinne/Verluste aus Finanzoperationen	378		(1 097)
2.2 Abschreibungen auf finanzielle Vermögenswerte und -positionen	- 161		(- 230)
2.3 Zuführung zu/Auflösung von Rückstellungen für allgemeine Wagnisse	<u>-1 346</u>		(-2 424)
2 Nettoergebnis aus Finanzoperationen, Abschreibungen und Risikovorsorge		-1 129	-1 557
3.1 Erträge aus Entgelten und Provisionen	113		(104)
3.2 Aufwendungen aus Entgelten und Provisionen	<u>- 53</u>		(- 49)
3 Nettoertrag aus Entgelten und Provisionen		60	55
4 Erträge aus Beteiligungen		172	579
5 Nettoergebnis aus Monetären Einkünften		-1 179	- 756
6 Sonstige Erträge		<u>1 535</u>	158
Nettoerträge insgesamt		1 960	1 350
7 Personalaufwand		1 068	601
8 Sachaufwand		579	510
9 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte		153	124
10 Notendruck		129	78
11 Sonstige Aufwendungen		<u>38</u>	36
Jahresfehlbetrag		- 7	-
12 Einstellung in die/Entnahme aus der Rücklage wegen Ausschüttungssperre gemäß § 253 Abs. 6 HGB		<u>7</u>	-
Bilanzgewinn		<u>-</u>	<u>-</u>

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

Frankfurt am Main, 15. Februar 2022

DEUTSCHE BUNDESBANK
Der Vorstand

Dr. Nagel

Prof. Dr. Buch

Balz

Prof. Dr. Beermann

Dr. Mauderer

Prof. Dr. Wuermeling